

KEIN LANDVERKAUF OHNE GEGENLEISTUNG

Landverkauf zu Spottpreis

Die Stadt verkauft ihr Land an der Pfingstweidstrasse zu 1400 Franken pro Quadratmeter. Das liegt deutlich unter dem Marktwert. Zwar steuert die Stadt knapp einen Zehntel der Arealfläche für die geplante Gross-Überbauung bei, doch sie erhält für das eingebrachte Land nur lächerliche 12% der anteiligen Bausumme. Zum Vergleich: den – nicht kommerziellen – Baugenossenschaften verrechnet die Stadt bei Baurechten Landkosten von 17–20%!

Luxuslogen auf städtischem Land

2001 wurde nach einer Referendumsdrohung von Mieterverband, AL und Grünen der Wohnanteil auf dem Areal von 20% auf 30% erhöht. Jetzt wollen die Investoren Albers und Halter statt zahlbarer Wohnungen für 500 Mio. Franken ein reines Renditeprojekt hinklotzen, mit zwei Hotels, Luxus- und Business-Appartements und einem superteurem 80m-Hochhaus, das zu einem Drittel auf die städtische Parzelle zu liegen kommt.

Parlament und Stimmvolk ausgetrickst

Den Gestaltungsplan (2005) und drei Landverkäufe (2008) hat der Stadtrat im Alleingang beschlossen. Erst ganz zum Schluss hat er den Landverkauf an der Pfingstweidstrasse – ohne den die ganze Überbauung nicht realisiert werden kann – dem Gemeinderat vorgelegt.

Quartier übergangen

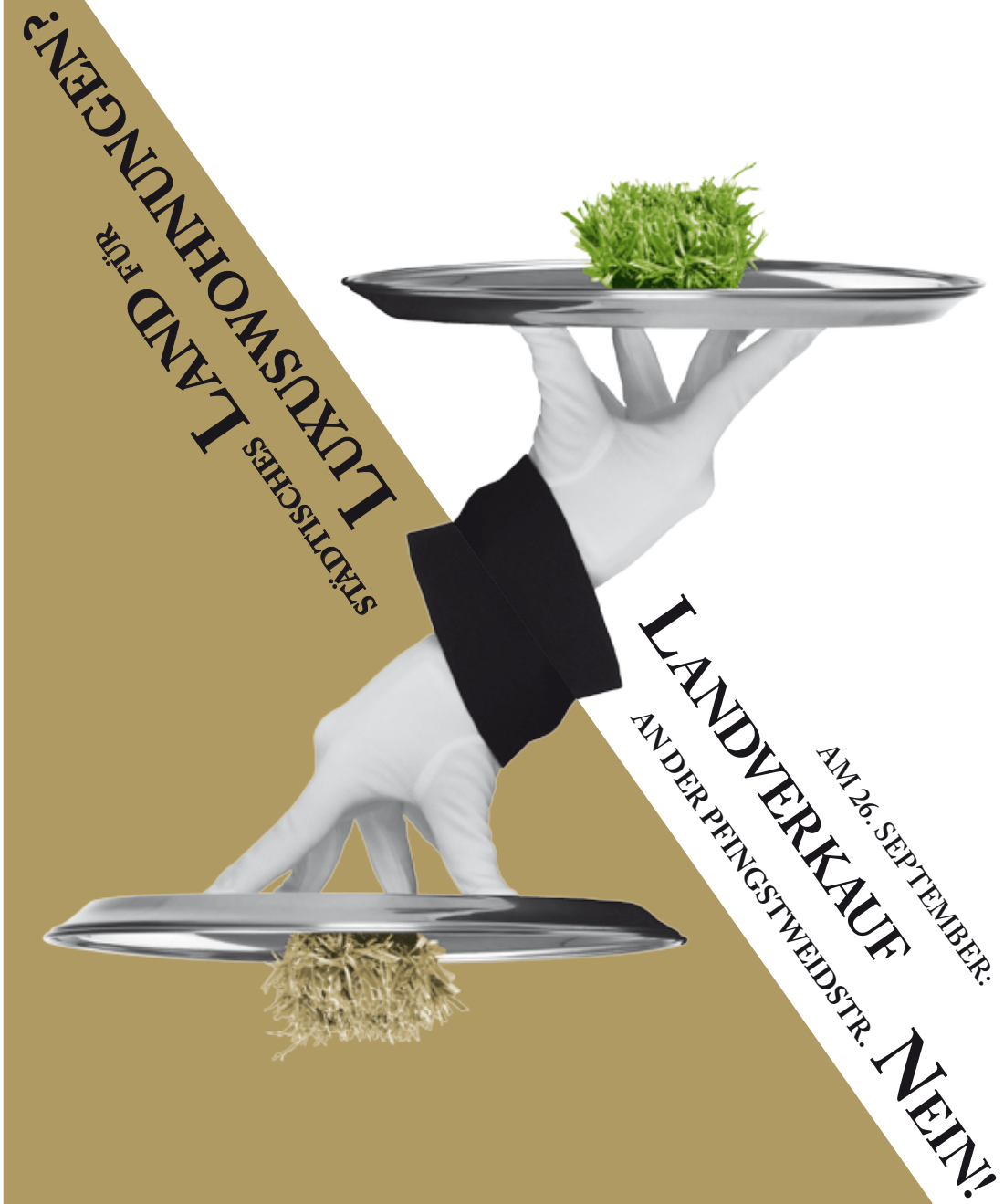
Vor kurzem versprach der Stadtrat den Bewohnerinnen und Bewohnern von Zürich-West hoch und heilig für die Zukunft Mitsprache bei der Entwicklung eines bevölkerungsfreundlichen Hardturmquartiers. Nach wie vor gibt es kein Schulhaus mit Turnhalle, kein Quartierzentrum und keine Bibliothek. Hier wäre der ideale Standort dafür.

Wir brauchen einen Marschhalt

Nach zehn Jahren Mauschelei mit den Grundeigentümern braucht es einen Marschhalt – und eine offene Planung, bei der die BewohnerInnen das Wort bekommen.

Am 26. September:

LANDVERKAUF NEIN
an der Pfingstweidstrasse www.hardturm-park-so-nicht.ch





Niklaus Scherr
66, Gemeinderat
Alternative Liste,
Ex-Geschäftsleiter
Mieterverband
Zürich

Luxusbauten, Hotels und Business-Appartements produziert der Markt genug. Damit zahlbare Wohnungen gebaut werden, müssen wir Gegensteuer geben. Wie wir es mit Erfolg auf dem Manegg-Areal und beim Projekt Westlink der SBB gemacht haben – jetzt an der Pflingstweidstrasse!



Karin Rykart Sutter
39, Mutter,
Kopräsidentin
Grüne Stadt Zürich,
Gemeinderätin
Kreis 5, Bewohnerin
Genossenschaft
Kraftwerk1

Zürich-West ist heute ein attraktiver Wohnort – auch für Familien mit Kindern. Damit dies weiterhin so bleibt, braucht es keine Luxusbauten. Vielmehr braucht es ein Schulhaus, ein GZ und einen Ort, wo sich die Leute begegnen. Hier wäre der ideale Standort dafür.



Angelo Barrile
34, Kantonsrat SP,
Co-Präsident SP5

Unser Stadt sollte Land an private EigentümerInnen nur dann veräussern, wenn der Verkauf an klare Bedingungen geknüpft wird. Günstiger Wohnraum und Infrastruktur für unser Quartier gehören dabei zum Minimum, das wir als Gegenleistung erwarten!



Manuela Schiller
52, Rechtsanwältin,
Präsidentin Mieterverband Stadt Zürich

Grundeigentümer und Investoren haben soziale Verpflichtungen. Der Mieterinnen- und Mieterverband fordert bei Umzönungen und Landverkäufen einen verbindlichen Mindestanteil an preisgünstigen Wohnungen. Dazu habe ich eine Einzelinitiative eingereicht.



Jacqueline Badran
48, Gemeinderätin
SP, Vorstandsmitglied
Mieterverband
Deutschschweiz

Die SP-Initiative «Wohnen für alle» fordert einen Anteil von mindestens einem Drittel unserer Wohnungen, die nicht gewinnorientiert vermietet werden. Städtisches

Land sollten wir nur verkaufen, wenn diese Bedingung erfüllt ist. Zürich braucht dringend zahlbaren Wohnraum, doch der ist hier leider nicht geplant.

Jetzt spenden

auf PC 87-63811-5
Alternative Liste (Vermerk:
Kampagne Pflingstweidstrasse).
Unser Budget beträgt 30 000
Franken.

Das Referendum wurde von Alternativer Liste, Grünen und IG Hardturmquartier lanciert und wird vom Mieterinnen- und Mieterverband Stadt Zürich unterstützt; die SP Stadt Zürich hat Stimmfreigabe beschlossen.

Wenn Sie bei unserer Kampagne aktiv mitmachen wollen, wenden Sie sich an die AL (044 242 19 45) oder per Mail an sekretariat@al-zh.ch.

www.al-zh.ch
www.gruenezuerich.ch
www.ighardturm.ch
www.mieterverband.ch

 Grundbesitz Prospera/Hardturm
 Grundbesitz Stadt Zürich

